

Lied der Königin Elisabeth.

Herder nach Shenstone.

Op. 119.

Larghetto.

con affetto

Nr. 4.

In der Ru . he Thal ge . bo . ren, wer ver .

lie - sse je — das Thal? drängte sich nach Kron'und Pur . pur in des

Hofes gold . nen Saal? Fern von Bos . heit, wie von Schätzen, stil . ler

Lieb' und Freundschaft hold — ach, was kann wie Lieb' er . göt . zen, sie, die

piano *p*

ritenuto

mehr er-götzt als Gold, sie, die mehr er-götzt als

colla parte

Gold. Ar. me

a tempo

Schä-fer, ihr be-nei-det oft, so oft der Gro-ssen Glück, weil sie

p

Gold, statt Wol-le, klei-det, Gold, des Herzens bö-ser Strick. Lie-

-be, wie die goldne Son-ne, wärmt und strahlet euch so gern, malt euch

an der Brust ein Blümchen ü - ber Or - densband und Stern, ü - ber

ritenuto
Or - densband und Stern.
a tempo
colla parte

Andantino idilliaco.

p

Ad. * *Ad.* *

Sieh, wie dort — das Mädchen sin - gend ih - re Heerde treibt zur Ruh':

Ad. * *Ad.* *

Schlüsselblüm - chen neu entsprin - gend grüssen sie und horchen zu.

Ad. ** Ped. **

Welche Kö - ni - gin der Er - de blick - te je — und sang so froh? —

Ach, be - la - den mit Ju - we - len, schlägt und singt — kein Herze so, schlägt und

f dim.

singt — kein Herze so. Wär' ich

*Ad. * Ad. **

Tempo I.

auch mit euch ge - bo - ren, auch ein Mäd - chen in — dem Thal; oh - ne

Fes - seln, oh - ne Ker - ker hüpf' ich in der Frei - heit Saal, klimmte

ü - ber Fels und Hü - gel, sän - ge Lie - be, Lust und Scherz: Meine

Kron' ein Wie - sen - blümchen, und mein Reich des Schäfers Herz, und mein

Reich - des Schäfers Herz. *a tempo*

ritenuto *colla parte*